

Newsletter SC Forschung vom 31.10.2012

Aktuelle Ausschreibungen

Hoehstbegabtenstipendium des Rotary Clubs Innsbruck 2013

Der RC Innsbruck hat seit 1988 ein Stipendium zur Foerderung der hoechstbegabten Jugend gestiftet. Das Stipendium wird alljaehrlich von RC Innsbruck an den oesterreichischen Universitaeten, Hochschulen (einschliesslich Fachhochschulen) ausgeschrieben und hiervon werden auch alle anderen Rotary Clubs in Oesterreich entsprechend verstaendigt.

- Voraussetzungen: AntragstellerInnen muessen den ersten Studienabschnitt oder das Bakkalaureat bereits abgeschlossen haben und duerfen zum Zeitpunkt der Bewerbung das 27. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Vorschlaege koennen von jeder Professorin und jedem Professor an einer oesterreichischen Hochschule gemacht werden, die allerdings mit der Kandidatin oder dem Kandidaten nicht verwandt oder verschwaegert sein duerfen.

- Foerderhoehe: Das Stipendium betraegt EUR 4.000,00 pro Jahr.

- Fristen: Abgabefrist 20. Jaenner 2013 - eine Shortlist wird am 21. Februar 2012 erstellt, die anschliessenden Interviews finden Anfang Maerz statt.

- Antragsprocedere: Bitte senden Sie alle Unterlagen als pdf-Dateien an Michael.Kuhn@uibk.ac.at, fassen Sie alle Zeugnisse eingescannt in einem pdf-Dokument zusammen, in einem weiteren alle Bestaetigungen ueber extracurriculaere Aktivitaeten.

Richtlinien: <http://www.i-med.ac.at/forschung/files/Stipendium-Richtlinien-2013.doc>

Termine und praktische Hinweise: <http://www.i-med.ac.at/forschung/files/Termine-und-praktische-Hinweise-2013.doc>

ERC Consolidator Grant

Am 7. November erfolgt die letzte Ausschreibung fuer ERC Grants, die sogenannten "Consolidator Grants". Diese Ausschreibung richtet sich an ForscherInnen mit 7 bis 12 Jahren Forschungserfahrung nach dem Doktorat. Wie immer sind diese Ausschreibungen thematisch offen. Diese Grants wurden ins Leben gerufen, um es begabten WissenschaftlerInnen in dieser Phase ihrer wissenschaftlichen Laufbahn zu ermoeglichen, eine unabhaengige Forschungsgruppe aufzubauen bzw. weiterzuentwickeln und ueber einen Zeitraum von bis zu 5 Jahren zu finanzieren. Transnationalitaet ist in diesem Foerderprogramm nicht noetwendig. ForscherInnen koennen die Gruppe also auch an jener Organisation etablieren, an der sie bereits wissenschaftlich taetig sind.

Die Ausschreibungen werden nach einem 2-stufigen Evaluationsmodus durchgefuehrt. Der Umfang des Gesamtantrages umfasst max. 25 Seiten und zusaetzlich eine Beschreibung der/des Einreichers ueber max. 4 Seiten inkl. CV.

Die Eckdaten dieser letzten Ausschreibung:

Calleroeffnung: 7. November 2012

Deadline: 21. Feber 2012

Gesamtbudget der Ausschreibung: 523 Mio. EUR

Max. Projektfoerdersumme: 2 Mio. EUR

Max. Projektlaufzeit: 5 Jahre

Foerderung: 100 % + 20 % Overheads

Bei Interesse setzen Sie sich bitte mit Dr. Wolfram Rieneck vom SCF (wolfram.rieneck@i-med.ac.at oder DW 70072) in Verbindung.

ERC Synergy Grants

- Foerderziel:

Die neue Foerderlinie des ERC richtet sich an Forschergruppen, die sich aus 2 bis 4 exzellenten Principal Investigators (PIs) und ihren Teams zusammensetzen. Die Zusammenfuehrung von sich ergaenzenden Kenntnissen, Wissen, Faehigkeiten und Ressourcen soll zu Forschungsergebnissen an den Grenzen des Wissens fuehren, die durch individuelle Forschungsarbeiten der einzelnen PIs nicht erreicht werden koennten.

- Voraussetzungen:

Mindestens eine Rechtsperson (bspw. Universitaet) eines Mitgliedsstaats bzw. eines assoziierten Staates sind zugelassen. Die beantragende Gruppe muss aus mindestens 2-4 PIs bestehen.

- Foerderleistung:

Die EU foerdert maximal EUR 15 Mio. bei einer maximalen Laufzeit von sechs Jahren. Direkte Kosten werden zu 100 %, indirekte Kosten (Overheads) zu 20 % gefoerdert.

- Deadline:

10. Jaenner 2013

Weitere Informationen finden Sie unter: <http://erc.europa.eu/funding-schemes/synergy-grants>

FFG BRIDGE - Start der 17. Ausschreibung

Start der 17. Ausschreibung - Bruecke 1

- Foerderbare Vorhaben: Die Foerderung ist offen fuer alle Forschungsthemen. Projekte mit ueberwiegender Grundlagenforschungsnaehe und realistischem Verwertungspotenzial (Bereitschaft zur Kofinanzierung durch Firmen). Mindestens 80 % der Projektkosten liegen beim Forschungsinstitut. Die Unternehmen beteiligen sich finanziell oder mittels Sach- und Arbeitsleistungen mit maximal 20 %.

- Maximale Foerderungshoehe: 75 %

- Antragsberechtigte: Forschungsinstitute, Firmen oder auch EinzelforscherInnen; mindestens zwei PartnerInnen (1 Wissenschaft, 1 Wirtschaft)

- Projektdauer: maximal 36 Monate

- Ende der Einreichfrist (ueber eCall): 21. Maerz 2013 - 16:00 Uhr

Naehere Informationen: <http://www.ffg.at/ausschreibungen/bridge>

Alfred-Hauptmann-Preis

Diesen Preis erhalten ForscherInnen fuer die beste wissenschaftliche Arbeit auf dem Gebiet der experimentellen und klinischen Epileptologie aus dem deutschsprachigen Raum.

Dotation: EUR 10.000,00

Deadline: 31. Dezember 2012

Naehere Infos: http://www.oegn.at/mitglieder/uploads/Flyer_Alfred-Hauptmann-Preis2013.pdf

Meneghetti Award 2013

for research on Economics, Medicine, Physics and Philosophy

The Antonio Meneghetti Scientific and Humanistic Research Foundation, headquartered in Paradiso Switzerland, hereby launches an award of EUR 15,000.00 for research in each of the following areas: Economics, Medicine, Physics and Philosophy.

The themes for this edition of the Meneghetti Award are as follows:

- Economics – “Political model and economic rationality”
- Medicine – “The primary cause in the oncological process”
- Physics – “Elementary particle: quantum like or form?”
- Philosophy – “From Husserl’s phenomenology to Antonio Meneghetti’s ontological nexus”

The research papers should be sent as indicated in the official announcement by 1 January 2013.

For additional information: info@fondazionemeneghetti.ch

Further Information: <http://www.fondazionemeneghetti.ch/>

Tiroler Cluster Award 2012 - Einreichfrist bis zum 02.11.2012 verlaengert!

Die Einreichfrist fuer den diesjaehrigen Cluster Award wurde verlaengert - Sie können Ihr Produkt oder Projekt noch bis zum 02. November 2012 einreichen.

Ausgezeichnet werden die besten Produkte und Dienstleistungen der Tiroler Clusterunternehmen in folgenden 6 Kategorien:

- Erneuerbare Energien (bestes Produkt oder Dienstleistung)
- Holz (bestes Produkt oder Dienstleistung)
- Informationstechnologien (bestes Produkt oder Dienstleistung)
- Life Sciences (bestes Produkt oder Dienstleistung)
- Mechatronik (bestes Produkt oder Dienstleistung)
- Wellness (bestes Produkt oder Dienstleistung)

Im Rahmen des 10. Tiroler Innovationstages werden vor hochkaraetigem Publikum Hauptpreise in der Hoehe von jeweils 1.500 Euro verliehen.

Das Formular zur Einreichung sowie weitere Informationen zum Cluster Award 2012 finden Sie unter <http://www.standort-tirol.at/clusteraward>.

Ausgefuehlte Einreichformulare, gerne in Begleitung von aussagekraeftigem Bildmaterial, schicken Sie bitte an Mag. Edit Busa (edit.busa@standort-tirol.at).

Bayer Thrombosis Research Award

Der Bayer Thrombosis Research Award wurde 2011 durch die Bayer-Wissenschaftler Dr. Frank Misselwitz, Dr. Dagmar Kubitzka und Dr. Elizabeth Perzborn gestiftet, die 2009 fuer die Entwicklung des Gerinnungshemmers Xarelto® den Deutschen Zukunftspreis gewonnen haben.

Ihr Preisgeld von 250.000 Euro haben die drei ForscherInnen fuer die Einrichtung dieses Nachwuchspreises zur Verfuegung gestellt. Bayer hat dieses Anfangskapital auf 500.000 Euro verdoppelt, um ein Preisgeld von 30.000 Euro alle zwei Jahre sicherzustellen.

Kandidatenvorschlaege bis 23. November 2012 bei Servicecenter Forschung einzureichen: sc-forschung@i-med.ac.at

Naehere Infos: <http://www.bayer-stiftungen.de/de/Bayer-Thrombosis-Research-Award.aspx>

Talente nuetzen: 2. Ausschreibung FEMtech-Forschungsprojekte

FEMtech-Forschungsprojekte sollen Vorhaben in Forschung, Technologie und Innovation mit genderrelevanten Inhalten initiieren. In Oesterreich sollen zukunftsrelevante Forschungsfelder und Produkte mit konkreter Genderdimension initiiert werden.

Mehr Infos: <http://www.ffg.at/femtech-forschungsprojekte/2-ausschreibung>

Veranstaltungen

8. November 2012: Wissenschaft auf der Buehne – Erster Science Slam in Innsbruck

Der Science Slam ist ein Wettstreit im Praesentieren der eigenen Arbeit. Junge WissenschaftlerInnen versuchen in wenigen Minuten, das Publikum von ihrem Thema zu begeistern. Statt im kahlen Hoersaal berichten Sie beim Science Slam in Lokal-Atmosphaere ueber aktuelle Forschungsthemen.

Außer Powerpoint sind alle Hilfsmittel erlaubt. Beim ersten Innsbrucker Science Slam am 8.

November im Treibhaus winkt neben der offiziellen Science-Slam-Medaille auch ein iPad.

Naehere Informationen finden Sie unter: <https://www.i-med.ac.at/mypoint/thema/665437.html>

Anmeldung fuer Praesentationen finden Sie

unter: <http://www.scienceslam.at/mitmachen/#.UHvf4GdX07A>